Eine Geschichte aus der Bibel



RETTUNG
HOFFNUNG | SINN | LEBEN



Josia und das Buch des Gesetzes

Eine Geschichte darüber, Gottes Wort mit einem demütigen Herzen zu hören.



Ein junger König

Josia war erst acht Jahre alt, als er in Jerusalem König wurde. Obwohl er noch ein Kind war, nahm er mutig die große Verantwortung an, die vor ihm lag.



Josia entschied sich für das Richtige

Josia tat, was Gott gefiel. Er folgte dem guten Beispiel König Davids und bemühte sich, nicht vom rechten Weg abzuweichen.



Der Tempel brauchte Pflege

Viele Jahre später, im achtzehnten Jahr seiner Herrschaft, sah Josia, dass der Tempel repariert werden musste, und beschloss, die Arbeit zu beginnen.



Eine Aufgabe für Schafan

Der König sandte den Schreiber Schafan zum Tempel. Er sollte mit dem Priester Hilkija sprechen und das Geld ordnen, das das Volk für die Reparaturen gegeben hatte.



Vertrauenswürdige Arbeiter

Das Geld wurde Zimmerleuten, Bauleuten und Maurern übergeben. Sie arbeiteten so ehrlich, dass man von ihnen keine Rechenschaft über jede Münze verlangen musste.



Ein vergessenes Buch

Während der Arbeiten fand der Priester Hilkija im Tempel das Buch des Gesetzes Gottes. Es war ein Schatz, der lange vergessen worden war.



Schafan las das Buch

Hilkija gab das Buch Schafan. Der Schreiber öffnete es sorgfältig und begann jene Worte zu lesen, an die das Volk sich erinnern musste.



Das Buch kam zum König

Schafan kehrte in den Palast zurück, berichtete, dass die Reparaturen vorankamen, und fügte hinzu: »Der Priester Hilkija hat mir ein Buch gegeben.« Dann las er es vor dem König.



Josia hörte mit Trauer

Als Josia das Gesetz hörte, erkannte er, wie weit das Volk sich von Gott entfernt hatte. In tiefer Trauer zerriss er sein Gewand als Zeichen seiner Demut.



Er wollte wissen, was zu tun war

Der König bat Hilkija, Schafan und andere Diener, den Herrn zu befragen. Er wollte die Botschaft richtig verstehen und wissen, wie er darauf reagieren sollte.



Die Prophetin Hulda

Die Boten gingen zu Hulda, einer Prophetin, die in Jerusalem lebte. Sie hörte ihre Frage und teilte ihnen Gottes Antwort mit.



Gott sah sein Herz

Hulda erklärte, dass nach so vielen Jahren des Ungehorsams Folgen kommen würden. Doch Gott hatte gesehen, dass Josia sich demütigte, traurig wurde und aufrichtig hörte.



Gottes Wort ist ein Schatz

Die Boten kehrten zurück und brachten dem König die Antwort. Josia verstand, dass Gottes Wort mit Respekt, Aufmerksamkeit und einem willigen Herzen gehört werden sollte.